# Von 0 auf 1.000: alpha awards feiert zehn Jahre und über 1.000 erfolgreich abgewickelte Wettbewerbe

Die 79 Blue Elephants GmbH hat mit ihrer innovativen Award Management Lösung *alpha awards* in den vergangenen zehn Jahren über 1.000 nationale und internationale Wettbewerbe erfolgreich abgewickelt. Das Unternehmen bietet eine umfassende Plattform, die eine effiziente und reibungslose Abwicklung von Wettbewerben unterschiedlichster Größe und Ausrichtung ermöglicht – von kleinen, spezialisierten Auszeichnungen bis hin zu den ganz großen, renommierten Awards.

Stefan Böck, Gründer und Geschäftsführer der 79 Blue Elephants GmbH, gewährt Einblicke in die [Entstehungsidee von *alpha awards*](#_heading=h.gjdgxs), spricht über die [Vorteile einer](#_heading=h.30j0zll) Standardsoftware und erklärt, wie es dem Unternehmen gelungen ist, [alpha awards als Marktführer](#_heading=h.1fob9te) zu positionieren. Zudem gibt er einen Ausblick auf die zukünftigen [Pläne und Visionen des Unternehmens](#_heading=h.3znysh7).

# Wie alles begann: Die Idee hinter alpha awards

„Könnt Ihr uns ein Einreich- und Bewertungstool für die Abwicklung unseres Wettbewerbs zur Verfügung stellen?“ – Mit dieser einfachen, aber entscheidenden Frage begann vor zehn Jahren die Erfolgsgeschichte der 79 Blue Elephants GmbH. Damals entwickelte das Unternehmen ein maßgeschneidertes Tool für einen Kunden, das die Organisation des Wettbewerbs revolutionierte: Die Abwicklung verlief schneller und effizienter als je zuvor. Begeistert von der Effizienz empfahl der Kunde die Lösung weiter – und so nahm die Reise ihren Lauf.

Das Gründerteam blickt heute mit Stolz auf die vergangenen Jahre zurück, denn die Entwicklung und der Aufbau des Unternehmens erfolgten vollständig in Eigenregie und ohne externe Investoren.

*„Um unseren Kund:innen absolute Unabhängigkeit und Kontrolle zu gewährleisten, haben wir unser Unternehmen mit dem Einsatz eigener Mittel aufgebaut,“ erklärt Stefan Böck, Geschäftsführer der 79 Blue Elephants GmbH.*

Dieser Ansatz hat sich ausgezahlt: Heute ist das Unternehmen Marktführer im Bereich Award Management Lösungen und betreut weltweit Kund:innen unterschiedlichster Branchen, wie Wienerberger, Erste Sparkasse, Zumtobel, Wirtschaftskammer Österreich und zahlreiche Bundesministerien.

Die Vision und das Engagement, die von Anfang an hinter *alpha awards* standen, haben nicht nur das Produkt, sondern auch das Unternehmen geprägt.

# Trend: Standardsoftware statt Eigenentwicklung

# In der heutigen digitalen Landschaft spielt eine Standardsoftware eine entscheidende Rolle für Unternehmen, da dadurch die Effizienz gesteigert und Kosten eingespart werden. Eine Standardsoftware bietet Unternehmen zahlreiche Vorteile, wie

* **Kosteneffizienz:** Da sie in großen Stückzahlen vertrieben wird, sind die Anschaffungskosten im Vergleich zu maßgeschneiderter Software häufig niedriger und Standardlösungen sind schnell einsatzbereit.
* **Regelmäßige Updates:** Viele Anbieter einer Standardsoftware stellen regelmäßige Updates und Verbesserungen zur Verfügung, wodurch die Software stets auf dem neuesten Stand bleibt.
* **Benutzerfreundlichkeit:** Die weit verbreitete Nutzung sorgt für eine hohe Benutzerfreundlichkeit.

Während eine Standardsoftware viele Vorteile bietet, ist es wichtig, auch die speziellen Bedürfnisse der Anwender:innen zu berücksichtigen. alpha awards kombiniert die Vorteile einer Standardsoftware mit maßgeschneiderten Funktionen, die speziell auf die Anforderungen unserer Kund:innen abgestimmt werden. Durch die Integration bewährter Standards mit individuellen Anpassungen ermöglicht alpha awards Unternehmen, ihre Effizienz zu maximieren und gleichzeitig ihre spezifischen Geschäftsziele zu erreichen.

*„Wenn Sie heute eine Präsentation erstellen, programmieren Sie auch keine eigene Lösung, oder verwenden eine Eigenentwicklung einer kleinen Agentur, sondern nutzen ein bewährtes Tool, wie Powerpoint“, erklärt Mathias Gutdeutsch, CTO und Co-Founder.*

Die Award Management-Software *alpha awards* wurde gezielt entwickelt, um den gesamten Einreichungs- und Bewertungsprozess für Wettbewerbe so einfach und effizient wie möglich zu gestalten. Vom schnellen Einreichungsprozess, der sicherstellt, dass nur vollständige Bewerbungen akzeptiert werden, über die automatisierte Vorbereitung der Jury-Unterlagen bis hin zur fehlerfreien Auswertung – *alpha awards* spart Veranstalter:innen nicht nur enorm viel Zeit, sondern stärkt auch das Ansehen ihrer Wettbewerbe.

alpha awards, als Standardsoftware, bietet entscheidende Vorteile gegenüber einfachen Online-Formularen oder Eigenentwicklungen von Agenturen. Eine Eigenentwicklung ist abgesehen von den hohen Entwicklungskosten ein immenser Aufwand in der Entwicklung für die Veranstalter. Features müssen geplant und getestet werden. Da verlassen sich Kund:innen gerne auf bewährte die Software. Wer alpha awards verwendet, kauft sich mit einer Lizenzgebühr, die sogar preisgünstiger ist, als die laufenden Kosten, die an eine Agentur bezahlt werden eine erprobte Lösung und erspart sich immense Entwicklungskosten.

*"Mit alpha awards entscheiden sich Veranstalter für eine zeitsparende und zuverlässige Lösung, die ihnen Flexibilität und professionelle Unterstützung für ihre Wettbewerbe bietet – ohne die Belastungen einer Eigenentwicklung. alpha-awards reduziert den administrativen Aufwand um bis zu 80%“, bestätigt Stefan Böck.*

# Kundenzufriedenheit: Wiederkaufsrate über 96%

Bei *alpha awards* steht die Kundenzentrierung und Kundenservice an erster Stelle. Ein besonders starkes Commitment für die Zufriedenheit der Kund:innen spiegelt sich in einer *Geld-zurück-Garantie*, und auch in beeindruckenden Zahlen wider.

„Unser aktueller Zufriedenheits-Score liegt bei 97 Prozent“, freut sich Sophia Diem, Customer Experience Managerin, „Diese hohe Kundenzufriedenheit schlägt sich auch in der außergewöhnlich hohen Wiederkaufsrate nieder, die über 96 Prozent beträgt – dieser Wert ist beeindruckend.“

Die Rückmeldungen der Nutzer:innen bestätigen dies immer wieder: „Dank des Award Management Tools von alpha awards konnten wir statt der zeitintensiven manuellen Bearbeitung endlich einen nahtlosen und fehlerfreien Einreichungsprozess schaffen.“, berichtet Markus Hamer Geschäftsführer, DISQ Deutsches Institut für Service-Qualität GmbH & Co. KG. Auch Jurorin Rita-Maria Spielvogel hebt die Benutzerfreundlichkeit des Tools hervor, die es ihr ermöglicht, sich „auf die Arbeiten zu konzentrieren und nicht auf die Technik.“

Dank der hohen Kundenzufriedenheit und der daraus resultierenden Kundentreue konnte *alpha awards* in den vergangenen Jahren einen großen Kundenpool aufbauen. Zufriedene Kund:innen empfehlen die bewährte Lösung gerne weiter, was für ein kontinuierliches Wachstum seit der Gründung gesorgt hat.

Heute ist *alpha awards* der führende Award Management Software-Anbieter im D-A-CH-Raum. Allein in Deutschland, Österreich und der Schweiz verarbeitet die Plattform jährlich zigtausende Einreichungen und hunderttausende Bewertungen für Verlage, Vereine, Konferenzveranstalter und Unternehmen.

Die Software bildet das Herz von alpha awards, doch die wahre Stärke liegt im Zusammenspiel der individuellen Talente und Softskills des Teams. Disziplinierte Weiterentwicklung ist der oberste Wert – ein Leitsatz, der nicht nur für die Software gilt, sondern auch für jedes Teammitglied. Denn das persönliche Wachstum jedes Einzelnen treibt die kontinuierliche Innovation voran.

# Pläne und Visionen

Das Software-Unternehmen betreut mittlerweile Wettbewerbe in Deutschland, Österreich und der Schweiz mit seiner benutzerfreundlichen Lösung. Das wachsende zehnköpfige Team begleitet seit Jahren auch Wettbewerbe aus ganz Europa und ist seit Kurzem auch in den USA vertreten. „Dieser Schritt zeigt das wachsende internationale Interesse an einer zuverlässigen und benutzerfreundlichen Lösung für Wettbewerbe“, erklärt Stefan Böck, Gründer und CEO von alpha awards.

Das Tool wurde in den letzten Jahren technisch laufend weiterentwickelt. Aus dem maßgeschneiderten Einreichtool im Jahr 2014 wurde ein gesamtheitliches Award Management System entwickelt, das den kompletten Workflow eines Wettbewerbs abbildet: Von der Einreichung mit integriertem Bezahlungsprozess über die Bewertung, zum Publikumsvoting, bis zur Darstellung der Gewinnerprojekte.

Auf zehn Jahre kann das Team stolz zurückblicken – eine Dekade lässt sich jedoch schwer planen. Was sich jedoch planen lässt, ist ein klares Ziel für die nächsten drei Jahre: „Von 0 auf 1.000 in zehn Jahren – das ist eine starke Basis für unsere aktualisierte Vision: Bis 2028 schaffen wir den Sprung auf 10.000 zufriedene Kund:innen“ strahlt Stefan Böck.

10.000 Kund:innen? Ja, das ist möglich! In wenigen Wochen bringt alpha awards neben dem bewährten Premium-Angebot ein kostengünstiges Self-Service-Tool auf den Markt. Damit können Kund:innen weltweit ihr eigenes Award-Management-System flexibel im Baukastensystem zusammenstellen.

Na dann: Auf die Plätze. Fertig. Los!

**Über alpha awards:**

Die Award Management Software alpha awards vereinfacht die Abwicklung von Wettbewerben und minimiert damit den administrativen Aufwand für alle Beteiligten. In den vergangenen zehn Jahren hat alpha awards mehr als 1000 nationale und internationale Wettbewerbe unterschiedlichster Ausrichtung und Größe erfolgreich abgewickelt. Darüber hinaus berät alpha awards Unternehmen und Organisationen bei der Optimierung bereits bestehender Wettbewerbs-Konzepte oder bei der Entwicklung eines neuen Wettbewerbs. [www.alpha-awards.com](http://www.alpha-awards.com)

Weitere Informationen unter: [alpha-awards.com](http://www.alpha-awards.com).

Rückfragehinweis:

Martina Szawlowski

martina@alpha-awards.com

Stefan Böck, alpha awards CEO, beim alpha awards FORUM, der jährlichen Award-Fachkonferenz

